

# Sachstandsbericht

- öffentlich -

---

**Drucksache:** VL-235/2018 22. Ergänzung

**Fachbereich:** Kinder, Jugend, Soziales und Integration

**Beratungsfolge**

**Termin**

KJSI

03.02.2021

---

**Antrag der SPD-Fraktion vom 16. Oktober 2018 betr. Sicheres Homberg (Efze)  
hier: Einsatz eines Streetworkers – aktueller Sachstand**

**a) Erläuterung:**

Im Dezember 2020 erhielt die Verwaltung eine Benachrichtigung, dass sich die Entscheidung über den im September 2020 gestellten Förderantrag: „Ausweitung der aufsuchenden Jugendarbeit in ländlichen Gebieten“ Corona bedingt bis in das Frühjahr 2021 verschieben wird.

Das kreisweite Förderprojekt: „Integration von im Kreisansässigen EU2- Bürgern“, an dem sich auch die Stadt Homberg (Efze) beteiligt, hat im November 2020 seine Arbeit aufgenommen. Die Projektleitung hierzu ist in Melsungen verortet. Dort werden zurzeit Strategien zur Integration, Beratung und Begleitung von EU2 Bürgern (Rumänen und Bulgaren) entwickelt. Hier besteht aktuell ein telefonischer Kontakt zwischen dem Fachbereich Kinder, Jugend, Soziales und Integration der Stadt Homberg (Efze) und der Projektleitung. Geplant sind weiterhin regelmäßig vor Ort Besuche des Projektleiters im Homberger Stadtpark, die allerdings im Moment ebenfalls ausgesetzt sind.

Die Auswertung der Sicherheitsbefragung im Rahmen des KOMPASS (= Kommunales Programm Sicherheitssiegel) Beteiligung der Stadt Homberg (Efze) ist seit kurzem abgeschlossen und wurde dem Ordnungsamt der Stadt in einem ersten Entwurf zugesandt. Per Telefonkonferenz am 15.1.21 wurde beschlossen, die Vorstellung der Ergebnisse auf das Frühjahr 2021 zu verschieben.

Die beteiligten Ausschussmitglieder aus Ordnungsverwaltung, Fachbereich Kinder, Jugend, Soziales und Integration, Stadtmarketing Homberg und Polizei gehen davon aus, dass sich weitere Erkenntnisse über die Sicherheitslage im Homberger Stadtpark ergeben werden.

(KH/210125)